



Deutscher Filmpreis 2024. Der neue Film von Matthias Glasner erzählt aus verschiedenen Perspektiven die Geschichte einer dysfunktionalen zerrütteten Familie, der das Publikum einlädt, sich existenziellen Fragen zu stellen. Über das Lieben, das Leben, das Sterben, über „das große Ganze“. Ein Film über Geburt und Tod, über Familien, Eltern, Kinder, über Liebe und Sex und alles dazwischen. Zart und brutal, absurd lustig und todtraurig, furchtbar bitter und manchmal überraschend schön.

CORINNA HARFOUCH STERBEN LARS EIDINGER

Die Ausstellung der größten Modelleisenbahnlandschaft der Welt in der Hamburger Speicherstadt jetzt im Kino! Ein bildgewaltiger und schön gestalteter Dokumentarfilm von Sabine Howe über das Miniaturwunderland nebst Archivmaterial, in das wir hier auf magische Weise eintauchen können. Mit wahren Wunderwerken der Modellbaukunst und Kabinettstücken der Makro-Objektivfotografie. Die große Welt in ganz klein. Die Empfehlung.

WUNDERLAND
VOM KINDHEITSTRAUM ZUM WELTERFOLG

THE GREATEST CONCERT MOVIE OF ALL TIME TALKING HEADS STOP MAKING SENSE

Im so beschaulichen Littlehampton, einer kleinen Küstenstadt im Süden Englands, herrscht helle Aufregung, als diverse Bürger anonyme Schreiben mit obszönen, sexuell aufgeladenen Beschimpfungen erhalten. Thea Sharrock macht aus einem realen Skandal in den 1920er-Jahren kurzweiliges Schauspielkino mit gesellschaftskritischen Spitzen. Das mal witzige, mal bissige, mal tragische Ringen der so unterschiedlichen Frauen um Selbstbestimmung und Anerkennung besitzt hohen Unterhaltungswert.

KLEINE SCHMUTZIGE BRIEFE

Deutscher Filmpreis 2024. Sonderbare Zwischenfälle überschatten die Dreharbeiten eines deutschen Filmteams im Nordosten der Türkei. Bald ist klar: Sie werden beobachtet. Regisseurin Ayşe Polat wagt viel und gewinnt: In ihrem multiperspektivisch erzählten Thriller geht es um Politik, um Formen der Überwachung, um autoritäre Regimes und um den schleichenden Prozess der Entdemokratisierung, um das Sehen und Gesehen-Werden, die Paranoia im titelgebenden toten Winkel eines Landes und damit um Geschehnisse, die für die Welt unsichtbar bleiben. OmU.

IM TOTEN WINKEL

| | | | | |
|---|----------|----------|---|---------|
| TALKING HEADS STOP MAKING SENSE | 20.00 | Do 13.6. | DIE HERRLICHKEIT DES LEBENS | ◀ 18.30 |
| WUNDERLAND Vom Kindheitstraum zum Weiterfolg NEU | 17.00 | Sa 15.6. | KLEINE SCHMUTZIGE BRIEFE | 17.00 |
| STERBEN Deutscher Filmpreis 24 | ~ 19.45 | | Im TOTEN WINKEL Dt. Filmpreis 24/OmU NEU | ~ 19.45 |
| WUNDERLAND Vom Kindheitstraum zum Weiterfolg | + 14.30 | So 16.6. | DER ZOPF | ~ 14.15 |
| BACK TO BLACK | 17.00 | | SOULTRIBE EIN TANZ DES LEBENS | ~ 17.00 |
| TALKING HEADS STOP MAKING SENSE | ◀◀ 20.00 | | | |
| BACK TO BLACK | + 20.15 | Mo 17.6. | KLEINE SCHMUTZIGE BRIEFE | ◀ 20.15 |
| MORGEN IST AUCH NOCH EIN TAG | ◀ 20.15 | Di 18.6. | VIENNA CALLING | ~ 20.15 |
| ES SIND DIE KLEINEN DINGE | ~ 20.30 | Mi 19.6. | ANDREA LÄSST SICH SCHEIDEN | ~ 20.30 |

▲ Kino1 +Weitere Vorstellungen folgen. ~ Nur noch kurze Zeit. ◀ Voraussichtlich letztmals. ◀◀ Letztmals. Kino2 ▲

film classics Ein Film wie ein Rausch, der die Faszination des Meeres beschwört und das Tiefseetauchen in magische Bilder fasst.
IM RAUSCH DER TIEFE von Luc Besson (1988). Samstag 22. Juni 17h15. Mittwoch 26. Juni 19h30.

Auf der Suche nach einem sinnerfüllten Leben in Zeiten des Wandels: Die wahre Geschichte dreier Familien, die sich durch ihre Vision von einer neuen Welt verbunden fühlen. Wie Träume leben, ohne sich zu verlieren? Wie sich unterstützen und entfalten, ohne Individualität aufzugeben? Wie den Spagat zwischen Familienleben, Partnerschaft, Geschlechterrollen und beruflichen Projekten sowie kreativer individueller Entfaltung meistern? Ein Film als Inspiration, seinen eigenen Weg des Lebens zu wandern.

SOULTRIBE EIN TANZ DES LEBENS

Paola Cortellesis derzeit in Italien Kassenrekorde brechender Film, der 1946 in einem Rom angesiedelt ist, das aus den Trümmern erwacht, ist ein Film über häusliche Gewalt in der Nachkriegszeit und ein flammendes Plädoyer für Selbstbestimmung. In der Tradition des »rosa Neorealismus«, der »Commedia all'italiana«, die grimmige Zwiesprache hielt mit archaischen Geschlechterrollen und menschlicher Schabig-keit, dringt ihr Film auf die Zukunft, die sich in weiblicher Solidarität und Selbstbestimmung manifestieren wird.

MORGEN IST AUCH NOCH EIN TAG

Legendär und von vielen Kritikern als bester Konzertfilm aller Zeiten bezeichnet, kommt *Stop Making Sense* zum 40. Jahrestag in 4K neu restauriert wieder ins Kino. Im Jahr 1984 von Jonathan Demme gedreht, verfolgt der Film die intensiven Live-Auftritte von drei Abenden im Pantages Theatre in Hollywood. The Greatest Concert Movie of all time: Burning down the house (again)!

TALKING HEADS STOP MAKING SENSE

Was macht Wien so lässig? Warum entsteht hier seit einigen Jahren so viel kuriose und eigenständige Musik und Kunst weit abseits des Mainstream? Ein Doku-Musical über den Nährboden des Wien-Musik-Hypes, eine filmische Reise durch die bunte, skurrile sich mit gelassener Souveränität und Selbstironie präsentierende, aber auch nachdenkliche und melancholische Subkultur der Wiener Musikszene. Mit schrägen Vögeln, die Musik für und wider den Zeitgeist machen.

VIENNA CALLING